

## Ein Blick in die Sterne: Die schönsten Himmelskarten der Geschichte

Das 17. Jahrhundert ist berühmt für seine prächtigen, häufig handkolorierten Atlanten. Zu den herausragendsten Himmelsatlanten zählt die 1660 in Amsterdam erschienene *Harmonia Macrocosmica* des deutsch-niederländischen Mathematikers und Kosmografen Andreas Cellarius (ca. 1596-1665). Auf 29 doppelseitigen Tafeln werden die Weltssysteme von Claudius Ptolemäus, Nikolaus Kopernikus und Tycho Brahe sowie die Bahnen von Sonne, Mond, den Planeten und die Stellung der Sternbilder in verschiedenen Aspekten dargestellt.

Dieser Nachdruck wurde auf Grundlage der handkolorierten und vollständigen Ausgabe der Bibliothek der Universiteit van Amsterdam hergestellt.

Eine illustrierte Liste aller Sternbilder mit einer kurzen Beschreibung ihrer Ursprünge und ihrer mythologischen Bedeutung, eine Liste der in der *Harmonia Macrocosmica* genannten Sternennamen, ein Glossar der technischen Begriffe sowie eine Bibliografie finden sich im Anhang des Buches.

Das Buch ist unter der ISBN-Nr. 38228-5290-2 für 99,99 € bei TASCHEN erschienen.

